

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

AUS DEM BERLINER DOM

JULI 2007



OBERPFARR- UND DOMKIRCHE
ZU BERLIN

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5,16

Jahreslosung: Gott spricht: Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?

Jesaja 43,19a

Liebe Domgemeinde, liebe Freundinnen und Freunde der Oberpfarr- und Domkirche!

Mein Patenkind hatte eine Eisenbahn zum Geburtstag bekommen. Einen Kasten voller Schienen, eine Lok und fünf Wagons, Brücken, einen Tunnel, rotweiße Schranken, Häuschen und Bäume. Wir hockten gemeinsam auf dem Fußboden und bastelten. Eine Landschaft entstand, dazwischen die Gleise. Playmobil - Figuren werden dazu gestellt, eine Kuh und ein Schaf, nach und nach wandert der ganze Bauernhof in die Gleisanlagen ein. Der Zug pfeift, die Schafe blöken, aber das hören nur wir zwei. Der Zug fährt durch eine Landschaft. Kühe müssen aus dem Weg getrieben werden, denn der Zug kommt. Vorsicht, im Tunnel hockt ein Schaf! Das war knapp. Stunden vergehen, unten in der Küche wird gekocht, das Telefon klingelt, aber das alles ist nebensächlich. Was zählt, ist unsere Welt. Wir spielen. Die normale Welt ist draußen. Was kümmert mich die Arbeit, die Politik, der Einkaufszettel?

Wir sind ausgestiegen aus dieser Welt. Es ist wie damals, als ich, selbst noch Kind, mit dem Besen durch die Welt stürmte. Nur ich sah, dass es ein feuriges Pferd war. Die alte Gardine machte mich zur Prinzessin, die Farben des Malkastens, in Wasser aufgelöst, wurden zu Zaubерtränken, die uns unsichtbar machten.

Wir spielten mit versunkenem Eifer. Wir wussten, dass wir spielten, dass

es ein Vorher und ein Nachher gab, aber was im Moment zählte, war einzig und allein das Jetzt. Die wirkliche Zeit ist für die Spanne des Spiels außer Kraft gesetzt. Und auch, wenn man nach dem Spiel in den Alltag zurückkehrt, bleibt etwas von diesem Glanz, von dem Zauber der anderen Welt. Das Spiel kann wie ein Spalt in der Wirklichkeit sein, ein Blick in eine andere Welt.

Darin ist es der Religion verwandt. „Gott, mein Herz ist bereit, ich will singen und spielen. Wach auf, meine Seele!“ Die Seele im Spiel wecken, um die Grenzen der Alltagswelt zu durchbrechen. Weil das Spiel uns weiterführt, wo das Denken an Grenzen stößt. Weil es uns verbindet mit dem Unausdenkbaren, Unsagbaren – mit der Welt jenseits unseres Alltags.

Der Sommer ist da. Urlaubszeit! Zeit für all das scheinbar Unsinnige und Überflüssige, Zeit für Phantasie und Träume, Zeit für die Seele, Zeit zu spielen! Das wünsche ich Ihnen, liebe Gemeinde,

„Gott, mein Herz ist bereit, ich will singen und spielen. Wach auf, meine Seele!“

Es grüßt Sie Ihre Dompredigerin
Petra Zimmermann

Wir machen Sommerpause!

Das Domkirchenkollegium hat beschlossen, dass während der Sommermonate in den meisten Kreisen Sommerpause gehalten wird. Die Gemeindeaktivitäten enden mit dem Gemeindefest am 7. Juli und werden mit dem gemeinsamen Ausflug am 1. September wieder aufgenommen.

Termine und Kreise im Juli 2007

Mittwoch	04.07.	16.00 Uhr	Kinderchor im Petrikirchsaal	
		16.00 Uhr	Kurrende	GR II
		- letzte Probe vor der Sommerpause -		
Donnerstag	05.07.	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht - letzter Unterricht vor der Sommerpause - <i>(in der Taubenstr. 3)</i>	
		18.45 Uhr	AG Domführer	GR I
Samstag	07.07.	15.00 Uhr	Gemeindefest <i>auf der Nordfläche</i>	
Dienstag	10.07.	15.00 Uhr	Seniorenkreis	GR I
		19.30 Uhr	Kindergottesdienstkreis	GR II
Samstag	14.07.	10.00 Uhr	Kreativer Frühstückskreis Thema: Ideensammlung zur Gestaltung einer Stellwand für die Gemeindepräsentation / Gestaltung neuer Gebets- bzw. Meditationskärtchen.	GR I
Dienstag, 17.07. - Samstag 21.07.	Kinderbibelwoche: „Licht ist das Kleid, das du anhast - Farben malen Gottes Welt.“ Anmeldung in der Küsterei unter 20269-111			
Dienstag	24.07.	15.00 Uhr	Seniorenkreis	GR I

GR I - über Portal 11 - bitte bei „Küsterei“ klingeln • **GR II** - über Portal 12 • **PK** - Predigtkirche • **TTK** - Tauf- und Traukirche • **R 347 / 348** - Ehemalige Hörsäle - über Portal 2

Es sind noch Plätze bei der Kinderbibelwoche frei. Interessenten melden sich bitte recht bald in der Küsterei, entweder telefonisch unter 20269 - 111 oder per E-Mail an gemeinde@berlinerdom.de



Gottesdienste und Andachten im Juli 2007

1. Juli 2007 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl**
- 4. Sonntag
nach Trinitatis -
Prof. Dr. Ralf K. Wüstenberg
Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünnerbein
Jugendchor am Berliner Dom
Leitung: Domkantor Tobias Brommann
Orgel: Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
Kindergottesdienst: C. v. Egloffstein, M. Paulini
- 18.00 Uhr **Abendgottesdienst**
Pastorin Birte Biebuyck
Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
2. Juli 2007 19.00 Uhr **Liturgische Vesper am Petrusaltar**
mit Mitgliedern des Johanniter- und Malteserordens
7. Juli 2007 18.00 Uhr **Domvesper**
Dompredigerin Dr. Petra Zimmermann
Orgel: Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
8. Juli 2007 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
- 5. Sonntag
nach Trinitatis -
Bischof Martin Schindehütte,
Kirchenamt der EKD, Hannover
Dompredigerin Dr. Petra Zimmermann
Berliner Domkantorei
Leitung: Domkantor Tobias Brommann
Orgel: Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
Kindergottesdienst: Ira Rückert / Anne Jonach
- 18.00 Uhr **Abendgottesdienst**
Prof. Dr. Dorothea Wendebourg,
Humboldt-Universität zu Berlin
Orgel: Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
12. Juli 2007 21.00 Uhr **Taizé-Andacht**
Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünnerbein
Klavier: Kantor Peter-Michael Seifried
14. Juli 2007 18.00 Uhr **Domvesper**
Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünnerbein
Orgel: Martin Kondziella



15. Juli 2007 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 - 6. Sonntag nach Trinitatis -
 Prof. Dr. Christoph Marksches, *Präsident der HUB*
 Studenten des C-Seminars
 Leitung und Orgel: Domkantor Tobias Brommann
 Kindergottesdienst: Regina Bouchehri / Johanna Klee
- 18.00 Uhr **Abendgottesdienst**
 Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünenbein
 Orgel: Domkantor Tobias Brommann
21. Juli 2007 12.00 Uhr **Familiengottesdienst**
 zum Abschluss der Kinderbibelwoche
 Pastorin Birte Biebuyck und Team
- 18.00 Uhr **Domvesper**
 Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünenbein
 Orgel: Henri Ormieres
22. Juli 2007 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 - 7. Sonntag nach Trinitatis -
 Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünenbein
 Orgel: Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling
 Kindergottesdienst: Kati Paul, Nadine Skowronek
- 18.00 Uhr **Abendgottesdienst**
 Prof. Dr. Rolf Schieder, *Humboldt-Universität Berlin*
 Orgel: Kantor Peter-Michael Seifried
28. Juli 2007 18.00 Uhr **Domvesper**
 Dompredigerin Dr. Petra Zimmermann
 Orgel: Jörg Walter
29. Juli 2007 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 - 8. Sonntag nach Trinitatis -
 Dompredigerin Dr. Petra Zimmermann
 Orgel: Eun Hye Lee
 Kindergottesdienst: Sebastian Gebauer
- 18.00 Uhr **Abendgottesdienst**
 Superintendent i. R. Klaus-Heinrich Kanstein
 Orgel: Eun Hye Lee

Mittagsandachten Montag bis Samstag: 12.00 - 12.15 Uhr

Abendandachten Montag bis Mittwoch, Freitag: 18.00 - 18.20 Uhr

Evensong Donnerstag: 18.00 - 18.30 Uhr

Musikalisches Abendgebet in deutscher und englischer Sprache

Beichte Mittwoch: 16 - 17 Uhr in der Tauf- und Traukirche

Seelsorgerliche Gespräche mit beiden Dompredigern nach Vereinbarung



Freude in der Domgemeinde

getraut: am 9. Juni 2007 Viktor und Carmen von Schöning,
geb. Samson-Himmelstjerna

Aus dem Leben der Oberpfarr- und Domkirche

Wahl zum Domkirchenkollegium

Liebe Gemeindeglieder,

in den Kirchlichen Nachrichten vom April hatten wir bereits mitgeteilt, dass in diesem Jahr Wahlen zum Domkirchenkollegium stattfinden.

Die Evangelische Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz führt 2007 Gemeindefkirchenratswahlen durch. In den evangelischen Gemeinden Berlins findet die Wahl am 4. November statt. In der Oberpfarr- und Domkirche sind insgesamt 4 der 8 gewählten Domkirchenräte und Domkirchenrätinnen neu zu wählen, dazu 3 Ersatzälteste. Wahlberechtigt sind alle zum Abendmahl zugelassenen Mitglieder der Gemeinde, die mindestens 14 Jahre alt sind.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, die am Wahltag

mindestens 18 Jahre alt sind, am Leben der Gemeinde teilnehmen, sich zu Wort und Sakrament halten und bereit sind, über die innere und äußere Lage der Gemeinde Kenntnis und Urteil zu gewinnen.

Wahlvorschläge können alle wahlberechtigten Gemeindeglieder ab sofort einreichen. Jeder Wahlvorschlag braucht die Unterschrift von 10 wahlberechtigten Gemeindegliedern. Vordrucke hierfür sind im Gemeindebüro erhältlich. Spätester Zeitpunkt zur Einreichung der Wahlvorschläge ist Montag, der 11. September 2007.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Küsterei und bei dem Vorsitzenden und dem stellvertretenden Vorsitzenden des Wahlausschusses, Lammert R. Wijma und Frank von Olszewski.

Ihr Domkirchenkollegium

Danke!

Am Samstag, 23.06.2007 hatten einige Gemeindeglieder einen Basar an der Südseite des Domes organisiert. Viele nicht mehr benötigte Gebrauchsgegenstände waren zuvor in der Küsterei abgeliefert, 16 Kuchen für den Verkauf gebacken worden. Der Erlös war für die Erneuerung des Kreuzes auf

unserem Dom bestimmt. Trotz zweier schwerer Regengüsse lief die Aktion so gut, dass der Erlös ca. 1800 € betrug. Den Initiatoren und den Helfern herzlichen Dank!

Sehr herzlich dankt die Domkantorei auch allen Spendern für die Zuwendungen für die Chorreise nach Siebenbürgen.



Gemeindeausflug am 1. September 2007

Am 1. September findet unser Gemeindeausflug nach Gräfenhainichen, Oranienbaum und Wittenberg statt. Wir werden dabei in Gräfenhainichen (Geburtsort) und Wittenberg (Studium an der dortigen Universität) den Spuren von Paul Gerhardt folgen.

Folgender Ablauf ist geplant:

8:30 Uhr	Abfahrt ab Dom
11:00 Uhr	Andacht in der Marienkirche von Gräfenhainichen Kurze Einführung von Pfarrer Kindler zum Thema Paul Gerhardt
12:00 Uhr	Abfahrt nach Oranienbaum
12:30 Uhr	Mittagessen im Schlosspark (Orangerie) in Oranienbaum Anschließend individueller Rundgang durch die Parkanlage, Besichtigung des Schlosses oder der Altstadt
15:00 Uhr	Abfahrt nach Wittenberg
15.30 Uhr	Stadtkirche Wittenberg Das Wirken Paul Gerhardts in Wittenberg Anschließend individuelle Stadterkundung
17.00 Uhr	Kaffeetrinken im „Brauhaus“ am Markt
18:00 Uhr	Abfahrt nach Berlin
ca. 20:00 Uhr	Ankunft am Dom

Zwei Mittagessen stehen zur Wahl:

- 1) Gulaschsuppe mit Brötchen
- 2) Kartoffelsuppe mit Brötchen (vegetarisch)

Kaffeegedeck: 1 Stück Kuchen und Kaffee oder Tee

Kosten:

Gemeindeglieder und Mitglieder des Freundeskreises:	20,- €
Gäste:	25,- €
Kinder	5,- €

Bitte melden Sie sich bis zum 15. August in der Küsterei an. Wählen Sie dabei Ihr Mittagessen und für den Nachmittag Kaffee oder Tee.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie bereits bei der Anmeldung den Kostenbeitrag bezahlen müssen.



Premiere für den Jugendchor

Im Gottesdienst am 1. Juli wird der „Jugendchor am Berliner Dom“ in dieser Form das erste Mal singen. Er führt eine Messe von Josef Rheinberger für Chor und Orgel auf. Das Probenwochenende in Dahme, bei dem die Jugendlichen dieses Stück proben und als Gruppe zusammenwachsen

sollen, wird veranstaltet vom Förderkreis der Berliner Domkantorei e.V. Der Verein freut sich über Spenden und neue Mitglieder.

Konto-Nr.: 15 664 67018

BLZ 350 601 90

KD-Bank für Kirche und Diakonie e.G.

Begegnung im Dom

Kennen Sie Chile? Chile ist ein Land, welches sich auf dem südamerikanischen Kontinent über 4300 km zwischen den Anden und dem Pazifischen Ozean erstreckt. Würde man diese Strecke auf dem europäischen Kontinent fahren wollen, dann käme man weit darüber hinaus: von Hamburg bis in die Wüste Sahara hinein, bzw. von Madrid nach Moskau. Am dichtesten besiedelt ist der Großraum Santiago de Chile, wo etwa die Hälfte der chilenischen Bevölkerung lebt. Die Stadt selbst hat ca. 5,5 Millionen Einwohner, sie beherbergt also ein Drittel aller chilenischen Einwohner. Neben den Spaniern prägten auch Briten, Franzosen und vor allem Deutsche dieses südamerikanische Land. Gerade die deutsche Bevölkerung suchte verstärkt, ihre eigenen Traditionen und ihre Identität zu wahren. Insgesamt wird die Zahl der in Chile ansässigen Deutschen auf rund 16.000 geschätzt, die der Deutschstämmigen jedoch auf über 100.000. Der Rektorenkonferenz der deutschen Schulen in Chile gehören

zurzeit Rektoren 23 deutscher Schulen an, und sie werden landesweit von ca. 15.000 Schülern besucht. Ach, und nur um sich diese Tatsache nochmals vor Augen zu halten: Chile ist am anderen Ende der Welt.

Ich erzähle Ihnen dies alles, da ich mich begeistern kann für dieses Land, welches für sieben Jahre meine Heimat war. Ich bin nun, seit der Fußball-WM 2006, als ehrenamtliche Domführerin unter anderem auch für die Führungen in Spanisch zuständig, halte also engen Kontakt zu der spanischsprachigen Kultur. Außerdem möchte ich Sie mit meinen Ausführungen über Chile auf eine Begegnung der ganz besonderen Art einstimmen, eine Begegnung, welche ich im Berliner Dom erleben durfte.

Es war ein ganz normaler Samstagnachmittag, an dem ich meine Kurzführungsschicht hatte. Ich unterhielt mich mit einigen Besuchern und wir kamen darauf zu sprechen, dass ich der spanischen Sprache mächtig bin aufgrund meines langjährigen Aufenthalts in Chile. Ein älteres



Ehepaar gesellte sich dazu und der Herr sprach mich an: „Sie können Spanisch? Sie lebten in Chile?“ Ich bejahte und da brach es – in bestem Deutsch – aus ihm raus: „Ich bin Chilene und stamme von Deutschen ab.“ Er erklärte, dass er, wie seine Ehefrau auch, die deutsche Schule in Santiago besucht hat und dass in seinem Elternhaus deutsch gesprochen wurde. Schnell fanden wir heraus, dass wir die gleichen Plätze kennen (z. B. das Schullandheim in Limache, welches den deutschen Schulen Santiago, Valparaíso und Quilpué zur Verfügung stand) und auch gemeinsame Bekannte haben. Da die nächste Führung schon anstand, tauschten wir schnell E-Mail-Adressen und Telefonnummern aus. Herr und Frau Eggers gaben mir außerdem die

Adresse ihrer Berliner Unterkunft und baten mich, sie anzurufen. Das habe ich auch umgehend getan. Ich traf das Ehepaar Eggers noch zwei weitere Male in Berlin, eigentlich mit dem Ziel, einige Touristenattraktionen zu zeigen. Beide Male verzichteten wir nach einer halben Stunde auf jegliche Kultur und Attraktion, um uns in ein Café zu setzen und stundenlang zu erzählen.

Diese Begegnung mit Herrn und Frau Eggers war eine Fügung, für die ich sehr dankbar bin. Ich bin mir sicher, dass wir noch lange Kontakt halten werden, und freue mich auf den Tag, an dem ich beide in Santiago besuchen darf.

Verena Schneider

WM-Domführerin 2006

seit Januar reguläre Domführerin

Neue Website unter www.berlinerdom.de

Die Oberpfarr- und Domkirche hat künftig eine einheitliche moderne Internetseite. Die Internetpräsenz des Domes wird unter der Domain www.berlinerdom.de erreichbar sein und über Gottesdienste, Kirchenmusik, Architektur, Geschichte und natürlich das Gemeindeleben Auskunft geben. Herzstück des Auftritts ist der Veranstaltungskalender. Alle Veranstaltungen sind übersichtlich in Rubriken angeordnet. Mit der komfortablen Suchfunktion findet man auch Veranstaltungen, deren Zeitpunkt man vergessen hat. Außerdem gibt es ein umfangreiches Downloadarchiv mit Predigten aus den letzten Jahren,

Klangbeispielen, Panoramen aus dem Dom, aber auch Formularen, die für bestimmte Zwecke ausgefüllt werden müssen.

Einerseits richtet sich dieser Internetauftritt an diejenigen, die sich auch von Ferne ein Bild über unsere Gemeinde und unser Gotteshaus machen möchten. Andererseits soll die Seite dabei helfen, die Organisation der vielfältigen Gemeindeaktivitäten zu erleichtern. Bei der Erstellung wurde großer Wert auf Barrierefreiheit gelegt, damit auch sehbehinderte Menschen auf unserer Seite zurechtkommen. Wir freuen uns auf Anregungen und Feedback!



Zweiter Internationaler Orgelsommer im Berliner Dom

7. Juli bis 18. August
jeden Samstag, 20.00 Uhr

Zum zweiten Mal laden wir in den Monaten Juli und August zu der Konzertreihe „Internationaler Orgelsommer“ ein. Jeweils samstags um 20 Uhr gastieren Stars der Szene wie Daniel Roth und Olivier Latry aus Paris, Malcolm Archer (London) und Pavel Kohout (Prag), auf unserer berühmten Sauer-Orgel. Diese Organisten präsentieren sich mit einem ganz auf die Sauer-Orgel zugeschnittenen Programm, das sich jeweils bestimmten Themen widmet.

Daniel Roth, Organist von Notre Dame Paris, eröffnet die Reihe am 7. Juli „Mit französischem Charme!“ mit Werken von Widor, Lefébure-Wély und einer eigenen Komposition. Bei Elisabeth Roloff (Jerusalem) erklingen bei „Wachet auf!“ Psalmen und Fantasien von Reubke, Tal und Reger (14.07.). „Ganz amerikanisch!“ wird sich Horst Buchholz präsentieren mit Bearbeitungen von Fox, Foote und der „Symphony de Passion“ von Paul de Maleingreau (21.07.), während Malcolm Archer uns „Very British!“ Werke von Elgar, Stanley und Howells spielen wird (28.07.).

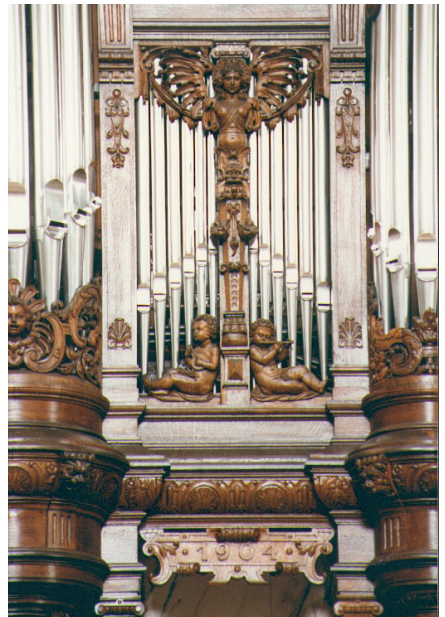
Pavel Kohout spielt die 9. Sinfonie von Antonin Dvorák in einer Bearbeitung für Orgel (4.08.) und „Mit

Esprit!“ wird Olivier Latry Werke von Vierne und Rachmaninow spielen (11.08.).

Domorganist Andreas Sieling wird den Internationalen Orgelsommer „Symphonisch!“ beschließen mit Bruckner, Karg-Elert und Franck.

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt!

Karten zum Preis von 10,- € / erm. 6,- € sind an der Konzertkasse im Berliner Dom, Tel.: 030/ 202 69 136, und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie über Callcenter-Tel.: 01805 4470 und über www.ticketonline.com erhältlich.



Gemeindefest am 7. Juli

Als abschließende Feier vor der Sommerpause in Sachen Gemeindeaktivitäten lädt die Domgemeinde ihre Mitglieder und Freunde zu einem Sommerfest auf der Nordfläche ein. Bei schlechtem Wetter ziehen wir in die ehemaligen Hörsäle um. Das Fest beginnt mit einer Begrüßung um 15.00 Uhr.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen sowie ein buntes Programm. Für Kinder wird es ein Extraprogramm geben. Um 18.00 Uhr besuchen wir gemeinsam die Domvesper (ca. 50 min.), danach gibt es ein Buffet mit Köstlichkeiten vom Grill. Wir freuen uns auf einen Abend mit vielen guten Gesprächen, der Möglichkeit zu Tanz und Ausgelassenheit.

Auswahl von Veranstaltungen und Konzerten im Berliner Dom

Samstag, 07.07.07, 20.00 Uhr

Internationaler Orgelsommer

MIT FRANZÖSISCHEM CHARME!

Werke von Widor, Lefébure-Wély,
Séjan, Dupré, Grunenwald, Roth
Daniel Roth (Paris)

10 / erm. 6 €

Sonntag, 08.07.07, 20.00 Uhr

Berliner Singakademie

Werke a cappella von Palestrina,
Scarlatti, Monteverdi,
Mendelssohn Bartholdy u.a.

Leitung: Achim Zimmermann

18 / 15 / 13 / 10 / 7 / 4 €

Samstag, 14.07.07, 20.00 Uhr

Internationaler Orgelsommer

WACHET AUF! PSALMEN UND FANTASIEN

Mendelssohn Bartholdy: Sonate Nr.
3; Reubke: 94. Psalm; Reger: Wachtet
auf; Josef Tal: Salva Venia
Elisabeth Roloff (Jerusalem)

10 / erm. 6 €

Freitag, 20.07.07, 20.00 Uhr

Dresdner Kreuzchor

CHÖRE UND MOTETTEN

von F. Mendelssohn Bartholdy,
J. S. Bach u.a.

Leitung: Roderich Kreile

26 / 24 / 22 / 13 / 7 / 4 €

Samstag, 21.07.07, 20.00 Uhr

Internationaler Orgelsommer

GANZ AMERIKANISCH!

Paul de Maleingreau: Symphony de
Passion

Horst Buchholz (Denver)

10 / erm. 6 €

Samstag, 28.07.07, 20.00 Uhr

Internationaler Orgelsommer

VERY BRITISH!

Werke von Elgar u. a.

Malcolm Archer (St. Paul's Cathed-
ral, London)

10 / erm. 6 €



Anschrift: Oberpfarr- und Domkirche zu Berlin - Am Lustgarten - 10178 Berlin

Küsterei Sibylle Greisert, Martin Hildebrandt	Telefon: 20269-111 / Telefax: 20269-130 Mail: gemeinde@berlinerdom.de
Sprechzeiten: Außerdem telefonische Erreichbarkeit:	Mo: 9 - 12, Di und Do: 14 - 19 Uhr Mo - Do: 9 - 12 Uhr
Domprediger Friedrich-Wilhelm Hünerbein	Telefon: über Küsterei oder 2472 4447 Mail: domprediger@berlinerdom.de
Dompredigerin Dr. Petra Zimmermann	Telefon: über Küsterei Mail: dompredigerin@berlinerdom.de
Pastorin Birte Biebuyck	Telefon: 37 30 78 34 Mail: birte.biebuyck@berlinerdom.de
Domkuratorin Margrit Hilmer	Telefon: 20269-128 / Telefax: 20269-122 Mail: margrit.hilmer@berlinerdom.de
Domorganist Prof. Dr. Andreas Sieling	Telefon: 20269-177 Mail: domorganist@berlinerdom.de
Domkantor Tobias Brommann	Telefon: 20269-174 / Telefax: 20269-212 Mail: domkantor@berlinerdom.de
Büro der Berliner Domkantorei Hanna Töpfer	Telefon: 20269-118 / Telefax 20269-118 Mail: domkantorei@berlinerdom.de
Friedhofsverwaltung Monika Bielaczewski	Telefon: 4522255 / Telefax: 4510223 Mail: ev.domfriedhof@berlin-friedhof.de
Domfriedhöfe	Friedhof Müllerstr. 72-73, 13349 Berlin Friedhof Liesenstr. 6, 13355 Berlin
Lebensberatung - Sabine Hykel Krisenberatung, Seelsorge, Paarberatung, Supervision	Telefon: 20269-167 Mail: lebensberatung.dom@be-le.de Öffnungszeiten: Mo - Fr: 14.00-18.00 Uhr
Herausgeber: Domkirchenkollegium Dr. Irmgard Schwaetzer, Vorsitzende	Telefon: 20269-144 / Telefax: 20269-143 Mail: dkk@berlinerdom.de www.berlinerdom.de / www.berliner-dom.de

Öffnungszeiten *(keine Besichtigung während Gottesdiensten, Andachten und Veranstaltungen)*

Predigtkirche / Gruft	Montag - Samstag: 9 - 20 Uhr, sonn- und feiertags: 12 - 20 Uhr
Dom-Shop	Montag - Samstag: 11 - 18 Uhr, sonn- und feiertags: 12 - 18 Uhr
Konzertkasse	täglich 11 - 18 Uhr, Telefon: 20269 - 136
Führungen	nach Vereinbarung, Telefon: 20269 - 119 (Frau Bühn)

Bei Überweisungen nutzen Sie bitte unser Konto bei der Ev. Darlehnsngenosenschaft Berlin, BLZ 100 602 37, Kto-Nr.: 103 741 280, Konto-Inhaber: KVA Stadtmitte - mit der Bemerkung: Domgemeinde / *Name des Spenders.*